

Dem Berner Galeristen Werner Schindler zum Gedenken

## Kunst war seine Passion

Kunst war die Leidenschaft Werner Schindlers, der am Dienstag 61jährig an einem Nierenversagen gestorben ist. Mit seiner Galerie, die er vor mehr als 35 Jahren an der Gerechtigkeitsgasse eröffnete, gab er der jungen, der zeitgenössischen Kunst einen festen Ort. Die Galerie Schindler war gut für Entdeckungen und Begegnungen. Obwohl Werner Schindler eine Ausbildung zum Primarlehrer absolviert hatte, mied er als Galerist alles Lehrerhafte, es sei denn dies, dem Publikum die Augen zu öffnen



Werner Schindler. (Foto pfb)

für das Neue, das Ungewohnte, die aktuelle, lebendige Kunst.

Mit der Beharrlichkeit des gebürtigen Emmentalers, in Röthenbach heimatberechtigt, und der fast traumwandlerischen Sicherheit des Begeisterten setzte er sich für alles ein, was er als gut befand. Wohl brachte er viele inzwischen international bekannte Namen erstmals nach Bern, aber ebenso wichtig war ihm das bernische Kunstschaffen, war ihm das Aufzeigen der Kunst der Nähe, was jedoch niemals mit Provinzialität verwechselt werden darf. Die Arbeit des Galeristen verstand er auch als Kunst- und vor allem Nachwuchsförderung.

Zahlreich sind die Berner Künstlerinnen und Künstler, die bei Werner Schindler ihre erste grosse Ausstellung hatten. Nationale und internationale Karrieren haben hier ihren Anfang genommen, doch auch jenen, die im Bernischen verhaftet blieben, hielt der passionierte Galerist seine Treue. Allerdings durften sie nicht stehenbleiben, nicht im Lokalen versinken.

Es sei nicht verschwiegen, dass Werner Schindler auch die Schattseiten des Kunstmarkts kennenlernen musste, schwierige Zeiten durchzustehen hatte und nicht immer nach seinem Wunsch Unterstützung anbieten konnte.

Trotz angeschlagener Gesundheit kämpfte er weiter für die Kunst und für gute Ausstellungen, längst nicht nur eine bedeutende Persönlichkeit des bernischen Kunstmarkts, sondern auch ein Berner Original geworden, wenn er mit dem Hund durch die Lauben ging.

Fred Zaugg